



Sitzung des Ausschusses für Menschenrechte und Volksanwaltschaft

Mittwoch, 2. April 2025, 9 Uhr

Ludwig Wittgenstein | Lokal 5

Tagesordnung

- 1.) Aussprache über aktuelle Fragen aus dem Arbeitsbereich des Ausschusses gemäß § 34 Abs. 5 GOG mit dem Bundesminister für Inneres
- 2.) Antrag der Abgeordneten Elisabeth Heiß, Kolleginnen und Kollegen betreffend Verbot politisch motivierter Kontokündigungen (Debanking) (25/A(E))
- 3.) Antrag der Abgeordneten Elisabeth Heiß, Kolleginnen und Kollegen betreffend Keine flächendeckende Überwachung von Messenger-Diensten (146/A(E))
- 4.) Antrag der Abgeordneten Elisabeth Heiß, Kolleginnen und Kollegen betreffend Ablehnung der geplanten Chatkontrolle der EU-Kommission (182/A(E))
- 5.) Antrag der Abgeordneten Mag. Agnes Sirkka Prammer, Kolleginnen und Kollegen betreffend die umgehende Umsetzung des Nationalen Aktionsplans für Menschenrechte (160/A(E))
- 6.) Antrag der Abgeordneten David Stögmüller, Kolleginnen und Kollegen betreffend Nationales Verbot von Vollautonomen Waffensystemen ("Killer-Robotern") (118/A(E))
- 7.) Antrag der Abgeordneten Mag. Agnes Sirkka Prammer, Kolleginnen und Kollegen betreffend Familienzusammenführung (161/A(E))

- 8.) Antrag der Abgeordneten David Stögmüller, Kolleginnen und Kollegen betreffend
Keine Toleranz für Intoleranz – LGBTQ+-Schutz als Staatsaufgabe (170/A(E))

Wien, 2025 03 31

Dr. Nikolaus Scherak, MA
Obmann

Aviso

Es ist in Aussicht genommen, für die Aktuelle Aussprache einen Zeitrahmen von 1½ Stunden vorzusehen.

Weiters ist beabsichtigt, diese Sitzung bis 12 Uhr zu beenden.